



**RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 9. Februar 2009 (12.02)
(OR. en)**

**12986/1/08
REV 1**

PUBLIC 103

VERMERK

Betr.: MONATLICHE AUFSTELLUNG DER RECHTSAKTE DES RATES –
JULI/AUGUST 2008

Dieses Dokument enthält

- in ANLAGE I eine Aufstellung der vom Rat im Juli 2008 angenommenen Rechtsakte;^{1 2}
- in ANLAGE II weitere Einzelheiten zu der Annahme dieser Rechtsakte. TEIL I enthält Informationen zur Annahme der Rechtsakte, wie das Datum der Annahme, die entsprechende Tagung des Rates, die Nummer des angenommenen Dokuments und gegebenenfalls die Abstimmungsregeln, die Abstimmungsergebnisse, die Erklärungen zur Stimmabgabe und die Erklärungen für das Ratsprotokoll. TEIL II enthält Informationen zur Annahme sonstiger Rechtsakte, die auf Beschluss des Rates veröffentlicht werden.

Dieses Dokument ist auch über die Internet-Site (<http://consilium.europa.eu>) unter der Rubrik "Dokumente" – "Transparenz der Gesetzgebung" – "Aufstellung der Rechtsakte des Rates" zugänglich. Die in der Aufstellung genannten Dokumente können über das öffentliche Register der Ratsdokumente (<http://register.consilium.europa.eu>) abgerufen werden.

¹ Mit Ausnahme bestimmter Rechtsakte von begrenzter Tragweite wie Verfahrensbeschlüsse, Ernennungen, Beschlüsse von durch internationale Übereinkünfte eingesetzten Organen, punktuelle Haushaltsbeschlüsse usw.

² Im Falle von Rechtsakten, die im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens angenommen wurden, stimmt das Datum der Tagung des Rates, auf der der Rechtsakt angenommen wurde, möglicherweise nicht mit dem tatsächlichen Datum des betreffenden Rechtsakts überein, da die im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens angenommenen Rechtsakte erst dann als angenommen gelten, wenn sie von dem Präsidenten des Rates und dem Präsidenten des Europäischen Parlaments sowie von den Generalsekretären der beiden Organe unterzeichnet wurden.

Maßgebend sind ausschließlich die Protokolle betreffend die endgültige Annahme der Rechtsakte (zugänglich über <http://consilium.europa.eu> unter der Rubrik "Dokumente"– "Transparenz der Gesetzgebung"– Ratsprotokolle).

**AUFSTELLUNG DER VOM RAT
IM JULI/AUGUST 2008 ANGENOMMENEN RECHTSAKTE**

Schriftliches Verfahren vom 3. Juli 2008

Verordnung (EG) Nr. 683/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die weitere Durchführung der europäischen Satellitenprogramme (EGNOS und Galileo)
ABl. L 196 vom 24.7.2008, S. 1-11.

Annahme von Rechtsakten nach der zweiten Lesung im Europäischen Parlament im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens (Straßburg, 7.- 9. Juli 2008)

Verordnung (EG) Nr. 1008/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. September 2008 über gemeinsame Vorschriften für die Durchführung von Luftverkehrsdiensten in der Gemeinschaft (Neufassung) (Text von Bedeutung für den EWR)
ABl. L 293 vom 31.10.2008, S. 3-20.

2882. Tagung des Rates der Europäischen Union (WIRTSCHAFT UND FINANZEN) vom 8. Juli 2008 in Brüssel

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 672/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Anpassung der Berichtigungskoeffizienten für die Dienst- und Versorgungsbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften
ABl. L 189 vom 17.7.2008, S. 1-2.

Verordnung (EG) Nr. 645/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Eröffnung und Verwaltung autonomer Gemeinschaftszollkontingente für die Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse auf die Kanarischen Inseln
ABl. L 180 vom 9.7.2008, S. 1-4.

2008/608/EG: Entscheidung des Rates vom 8. Juli 2008 gemäß Artikel 122 Absatz 2 EG-Vertrag über die Einführung der einheitlichen Währung durch die Slowakei am 1. Januar 2009
ABl. L 195 vom 24.7.2008, S. 24-27.

Verordnung (EG) Nr. 693/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 974/98 im Hinblick auf die Einführung des Euro in der Slowakei
ABl. L 195 vom 24.7.2008, S. 1-2.

Schlussfolgerungen des Rates zum Sonderbericht Nr. 1/2008 des Rechnungshofs über die Verfahren der Prüfung und Bewertung großer Investitionsprojekte der Programmplanungszeiträume 1994-1999 und 2000-2006
Dok. 9846/08

2008/571/EG: Beschluss des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 98/481/EG zur Anerkennung der externen Rechnungsprüfer der Europäischen Zentralbank
ABl. L 183 vom 11.7.2008, S. 34-34.

Verordnung (EG) Nr. 646/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 765/2006 über restriktive Maßnahmen gegen Präsident Lukaschenko und verschiedene belarussische Amtsträger
ABl. L 180 vom 9.7.2008, S. 5-8.

Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Protokolls zum Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Kroatien andererseits anlässlich des Beitritts der Republik Bulgarien und Rumäniens zur Europäischen Union
Dok. 15834/07 + COR 1 (es) + COR 2 (de) + COR 4 (sl) + COR 5 (fi) + COR 6 + COR 7 + COR 8 + COR 9 + REV 2 (mt) + REV 2 COR 1 (mt)

Schlussfolgerungen des Rates über die Verstärkung der Zusammenarbeit zur Bekämpfung von Radikalisierung und Anwerbung für den Terrorismus
Dok. 10928/08

Schlussfolgerungen des Rates über die Zusammenarbeit mit den westlichen Balkanstaaten bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität und des Terrorismus
Dok. 10931/08

Verordnung (EG) Nr. 662/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 442/2007 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf Einfuhren von Ammoniumnitrat mit Ursprung in der Ukraine nach einer Überprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 384/96
ABl. L 185 vom 12.7.2008, S. 35-37.

Verordnung (EG) Nr. 649/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Aktivkohle in Pulverform mit Ursprung in der Volksrepublik China
ABl. L 181 vom 10.7.2008, S. 1-12.

Verordnung (EG) Nr. 661/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Ammoniumnitrat mit Ursprung in Russland nach einer Überprüfung wegen bevorstehenden Außerkrafttretens gemäß Artikel 11 Absatz 2 und einer teilweisen Interimsüberprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 384/96
ABl. L 185 vom 12.7.2008, S. 1-34.

Beschluss des Rates zur Festlegung des Standpunkts, der im Namen der Europäischen Gemeinschaft hinsichtlich des Vorschlags zur Änderung von Anhang III des Rotterdamer Übereinkommens zu vertreten ist
Dok. 10102/08

Stellungnahme des Rates vom 8. Juli 2008 zum aktualisierten Stabilitätsprogramm Belgiens für 2007-2011
ABl. C 182 vom 19.7.2008, S. 1-5.

Stellungnahme des Rates vom 8. Juli 2008 zum aktualisierten Konvergenzprogramm Polens für 2007-2010
ABl. C 182 vom 19.7.2008, S. 6-9.

Schlussfolgerungen des Rates zur Leitung des International Accounting Standards Board (IASB)
Dok. 11183/08

**2884. Tagung des Rates der Europäischen Union (LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI)
vom 15. Juli 2008 in Brüssel**

Richtlinie 2008/73/EG des Rates vom 15. Juli 2008 zur Vereinfachung der Verfahren für das Auflisten und die Veröffentlichung von Informationen im Veterinär- und Tierzuchtbereich und zur Änderung der Richtlinien 64/432/EWG, 77/504/EWG, 88/407/EWG, 88/661/EWG, 89/361/EWG, 89/556/EWG, 90/426/EWG, 90/427/EWG, 90/428/EWG, 90/429/EWG, 90/539/EWG, 91/68/EWG, 91/496/EWG, 92/35/EWG, 92/65/EWG, 92/66/EWG, 92/119/EWG, 94/28/EG, 2000/75/EG, der Entscheidung 2000/258/EG sowie der Richtlinien 2001/89/EG, 2002/60/EG und 2005/94/EG (Text von Bedeutung für den EWR)

ABl. L 219 vom 14.8.2008, S. 40-54.

2008/584/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 2006/493/EG zur Festlegung des Betrags für die Gemeinschaftsförderung der Entwicklung des ländlichen Raums für den Zeitraum vom 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2013, der jährlichen Aufteilung dieser Förderung und des Mindestbetrags der Konzentration in den im Rahmen des Ziels "Konvergenz" förderfähigen Regionen

ABl. L 188 vom 16.7.2008, S. 26-27.

Verordnung (EG) Nr. 734/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 zum Schutz empfindlicher Tiefsee-ökosysteme vor den schädlichen Auswirkungen von Grundfanggeräten

ABl. L 201 vom 30.7.2008, S. 8-13.

Verordnung (EG) Nr. 733/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 über die Einfuhrbedingungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Drittländern nach dem Unfall im Kernkraftwerk Tschernobyl (kodifizierte Fassung)

ABl. L 201 vom 30.7.2008, S. 1-7.

Verordnung (EG) Nr. 717/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 zur Festlegung eines Verfahrens der gemeinschaftlichen Verwaltung mengenmäßiger Kontingente (kodifizierte Fassung)

ABl. L 198 vom 26.7.2008, S. 1-7.

Richtlinie 2008/71/EG des Rates vom 15. Juli 2008 über die Kennzeichnung und Registrierung von Schweinen (kodifizierte Fassung)

ABl. L 213 vom 8.8.2008, S. 31-36.

Richtlinie 2008/72/EG des Rates vom 15. Juli 2008 über das Inverkehrbringen von Gemüsepflanzgut und Gemüsevermehrungsmaterial mit Ausnahme von Saatgut (kodifizierte Fassung) (Text von Bedeutung für den EWR)

ABl. L 205 vom 1.8.2008, S. 28-39.

2008/618/EG: Entscheidung des Rates vom 15. Juli 2008 über Leitlinien für beschäftigungspolitische Maßnahmen der Mitgliedstaaten.

ABl. L 198 vom 26.7.2008, S. 47-54.

2008/645/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 97/126/EG über den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft einerseits und der Regierung von Dänemark und der Landesregierung der Färöer andererseits
ABl. L 212 vom 7.8.2008, S. 3-4.

Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den CARIFORUM-Staaten einerseits und der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten andererseits
Dok. 7507/08 + COR 1 (fi) + COR 2 + COR 3 (es) + COR 4 + COR 5 (de) + COR 6 (el) + COR 7 (fr) + COR 8 (ee) + REV 1 (cz)

Gemeinsame Aktion 2008/588/GASP des Rates vom 15. Juli 2008 zur Unterstützung der Tätigkeiten der Vorbereitungskommission der Organisation des Vertrags für das umfassende Verbot von Nuklearversuchen (CTBTO) mit dem Ziel der Stärkung ihrer Überwachungs- und Verifikationsfähigkeiten im Rahmen der Umsetzung der Strategie der EU gegen die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen
ABl. L 189 vom 17.7.2008, S. 28-35.

Verordnung (EG) Nr. 666/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 889/2005 über bestimmte restriktive Maßnahmen gegenüber der Demokratischen Republik Kongo
ABl. L 188 vom 16.7.2008, S. 1-2.

Gemeinsamer Standpunkt 2008/586/GASP des Rates vom 15. Juli 2008 zur Aktualisierung des Gemeinsamen Standpunkts 2001/931/GASP über die Anwendung besonderer Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Aufhebung des Gemeinsamen Standpunkts 2007/871/GASP
ABl. L 188 vom 16.7.2008, S. 71-76.

2008/583/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Durchführung von Artikel 2 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 2580/2001 über spezifische, gegen bestimmte Personen und Organisationen gerichtete restriktive Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Aufhebung des Beschlusses 2007/868/EG
ABl. L 188 vom 16.7.2008, S. 21-25.

Verordnung (EG) Nr. 704/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 über den Abschluss des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem partnerschaftlichen Fischereiabkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Islamischen Republik Mauretanien für die Zeit vom 1. August 2008 bis zum 31. Juli 2012
ABl. L 203 vom 31.7.2008, S. 1-3.

2883. Tagung des Rates der Europäischen Union (WIRTSCHAFT UND FINANZEN/HAUSHALT) vom 17. Juli 2008 in Brüssel

Verordnung (EG) Nr. 684/2008 des Rates vom 17. Juli 2008 zur Präzisierung der Warendefinition der mit der Verordnung (EG) Nr. 1174/2005 auf Einfuhren manueller Palettenhubwagen und wesentlicher Teile davon mit Ursprung in der Volksrepublik China eingeführten Antidumpingmaßnahmen
ABl. L 192 vom 19.7.2008, S. 1-4.

Verordnung (EG) Nr. 685/2008 des Rates vom 17. Juli 2008 zur Aufhebung der Antidumpingzölle, die mit der Verordnung (EG) Nr. 85/2006 auf die Einfuhren von Zuchtlachs mit Ursprung in Norwegen eingeführt wurden
ABl. L 192 vom 19.7.2008, S. 5-17.

Beschluss des Rates über einen Standpunkt der Gemeinschaft im Kooperationsrat Europäische Union - Südafrika zur Änderung der Anhänge IV und VI des Abkommens über Handel, Entwicklung und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Südafrika andererseits (TDCA) betreffend bestimmte Agrarerzeugnisse
Dok. 11219/08

2885. und 2886. Tagung des Rates der Europäischen Union (ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN UND AUSSENBEZIEHUNGEN) vom 22.-29. Juli 2008 in Brüssel und in Genf

Beschluss 2008/605/GASP des Rates vom 22. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/161/GASP zur Verlängerung der restriktiven Maßnahmen gegen Simbabwe
ABl. L 194 vom 23.7.2008, S. 34-36.

Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Kasachstan andererseits anlässlich des Beitritts der Republik Bulgarien und Rumäniens zur Europäischen Union
Dok. 8133/07

Standpunkt der Europäischen Union für die zehnte Tagung des Kooperationsrates EU-Kirgisische Republik (Brüssel, 22. Juli 2008)
Dok. 11616/1/08 REV 1

Schlussfolgerungen des Rates zu den westlichen Balkanstaaten
Dok. 11738/1/08 REV 1

Schlussfolgerungen des Rates über den Sonderbericht Nr. 3/2008 des Rechnungshofes zum Solidaritätsfonds der Europäischen Union
Dok. 11194/08

Verordnung (EG) Nr. 732/2008 des Rates vom 22. Juli 2008 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen für den Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2011 und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 552/97 und (EG) Nr. 1933/2006 sowie der Verordnungen (EG) Nr. 1100/2006 und (EG) Nr. 964/2007 der Kommission
ABl. L 211 vom 6.8.2008, S. 1-39.

Beschluss des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Gemischten Rat EU-Mexiko zu den Änderungen des Beschlusses Nr. 2/2000 des Gemischten Rates, geändert durch den Beschluss Nr. 3/2004 des Gemischten Rates vom 29. Juli 2004
Dok. 11402/08

Beschluss des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Gemischten Rat EU-Mexiko in Bezug auf die Änderung des Beschlusses Nr.2/2001 des Gemischten Rates EU-Mexiko zur Durchführung der Artikel 6 und 9, des Artikels 12 Absatz 2 Buchstabe b und des Artikels 50 des Abkommens über wirtschaftliche Partnerschaft, politische Koordinierung und Zusammenarbeit
Dok. 11435/08

Standpunkt der Europäischen Union für die Teilnahme am Dritten Hochrangigen Forum über die Wirksamkeit der Entwicklungszusammenarbeit vom 2.-4. September 2008 in Accra (Ghana) - Leitlinien für die Teilnahme der Europäischen Union
Dok. 11592/08 ADD 1

Schlussfolgerungen des Rates zu dem Aktionsplan für die Umsetzung des Europäischen Konsenses über die humanitäre Hilfe
Dok. 11254/08 + REV 1 (fr)

Schlussfolgerungen des Rates zu Somalia
Dok. 11818/08

Schlussfolgerungen des Rates zu Simbabwe
Dok. 11817/08

Schlussfolgerungen des Rates zu Tschad/ zur Zentralafrikanischen Republik
Dok. 11838/08

Schlussfolgerungen des Rates zu den westlichen Balkanstaaten
Dok. 11738/1/08 REV 1

2887. Tagung des Rates der Europäischen Union (JUSTIZ UND INNERES) vom 24. und 25. Juli 2008 in Brüssel

Verordnung (EG) Nr. 856/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1683/95 über eine einheitliche Visagegestaltung in Bezug auf die Visanummerierung
ABl. L 235 vom 2.9.2008, S. 1-4.

2008/670/JI: Beschluss des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 2000/265/EG zur Festlegung einer Finanzregelung für die Haushaltsaspekte der vom Stellvertretenden Generalsekretär des Rates zu verwaltenden Verträge über die Einrichtung und den Betrieb der Kommunikationsinfrastruktur für den Schengen-Rahmen (Sisnet), die von ihm als Vertreter bestimmter Mitgliedstaaten geschlossen worden sind
ABl. L 220 vom 15.8.2008, S. 19-23.

Rahmenbeschluss 2008/675/JI des Rates vom 24. Juli 2008 zur Berücksichtigung der in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ergangenen Verurteilungen in einem neuen Strafverfahren
ABl. L 220 vom 15.8.2008, S. 32-34.

Verordnung (EG) Nr. 788/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Listen von Insolvenzverfahren und Liquidationsverfahren in den Anhängen A und B der Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 über Insolvenzverfahren und zur Kodifizierung der Anhänge A, B und C der genannten Verordnung
ABl. L 213 vom 8.8.2008, S. 1-13.

Verordnung (EG) Nr. 718/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 2015/2006 und (EG) Nr. 40/2008 hinsichtlich der Fangmöglichkeiten und begleitenden Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände
ABl. L 198 vom 26.7.2008, S. 8-14.

Verordnung (EG) Nr. 744/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Einführung einer spezifischen Maßnahme zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Gemeinschaft
ABl. L 202 vom 31.7.2008, S. 1-8.

Rahmenbeschluss des Rates zur Berücksichtigung der in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ergangenen Verurteilungen in einem neuen Strafverfahren
Dok. 9675/07 COPEN 67 + REV 1 (de) + REV 2 (da) + REV 3 (nl)

Empfehlungen zur überarbeiteten Strategie gegen die Terrorismusfinanzierung
Dok. 11778/1/08 REV 1

Erklärung der Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu Ansprüchen gegen die Vereinten Nationen aus bzw. im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vereinbarung zwischen der Europäischen Union und den Vereinten Nationen über die Zusammenarbeit zwischen EUFOR Tschad/RCA und der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad (MINURCAT)
Dok. 11905/08

Gemeinsame Aktion 2008/612/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Ernennung des Sonderbeauftragten der Europäischen Union für Afghanistan
ABl. L 197 vom 25.7.2008, S. 60-62.

Beschluss 2008/613/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/694/GASP betreffend weitere Maßnahmen zur Unterstützung der wirksamen Ausführung des Mandats des Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien (ICTY)
ABl. L 197 vom 25.7.2008, S. 63-64.

Beschluss 2008/614/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/293/GASP zur Verlängerung von Maßnahmen zur Unterstützung der wirksamen Ausführung des Mandats des Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien (ICTY)
ABl. L 197 vom 25.7.2008, S. 65-72.

Beschluss 2008/666/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 über den Abschluss eines Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Beteiligung der Schweizerischen Eidgenossenschaft an der Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo, EULEX KOSOVO
ABl. L 217 vom 13.8.2008, S. 23-23.

Vereinbarung über eine strategische Energiepartnerschaft zwischen der Europäischen Union und der Republik Irak
Dok. 11776/1/08 REV 1

Gemeinsamer Standpunkt 2008/611/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Aufhebung des Gemeinsamen Standpunkts 2008/187/GASP betreffend restriktive Maßnahmen gegen die illegale Regierung von Anjouan in der Union der Komoren
ABl. L 197 vom 25.7.2008, S. 59-59.

Verordnung (EG) Nr. 705/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 243/2008 zur Einführung bestimmter restriktiver Maßnahmen gegen die illegale Regierung der Insel Anjouan in der Union der Komoren
ABl. L 197 vom 25.7.2008, S. 1-1.

Verordnung (EG) Nr. 789/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1911/2006 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Lösungen von Harnstoff und Ammoniumnitrat mit Ursprung in Algerien, Belarus, Russland und der Ukraine nach einer Überprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 384/96
ABl. L 213 vom 8.8.2008, S. 14-16.

Verordnung (EG) Nr. 727/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Einstellung der Überprüfung der Verordnung (EG) Nr. 130/2006 des Rates zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Weinsäure mit Ursprung in der Volksrepublik China (Überprüfung für einen neuen Ausführer)
ABl. L 200 vom 29.7.2008, S. 1-3.

Beschluss des Rates zu Vorschlägen im Namen der Europäischen Gemeinschaft und der Mitgliedstaaten für Änderungen des Anhangs I des Protokolls über persistente organische Schadstoffe (POP) im Rahmen des UN-ECE-Übereinkommens über die weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung
Dok. 11401/08 + COR 1 (fi)

Beschluss des Rates zur Ermächtigung der Kommission, im Namen der Europäischen Gemeinschaft an Verhandlungen über Änderungen des Protokolls über persistente organische Schadstoffe (POP) im Rahmen des UN-ECE-Übereinkommens über die weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung teilzunehmen
Dok. 11956/08 + COR 1 (ro)

Beschluss des Rates zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung einer Vereinbarung zwischen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation und der Europäischen Gemeinschaft über die Kooperation auf dem Gebiet der Luftsicherheitsaudits und -inspektionen sowie damit zusammenhängender Angelegenheiten
Dok. 11475/08 + COR 1 + COR 2 (fi)

Schlussfolgerungen des Rates zur Aufnahme von irakischen Flüchtlingen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union
Dok. 11933/08

Schriftliches Verfahren vom 29. Juli 2008

Schlussfolgerungen des Rates zum Standpunkt, der im Namen der Gemeinschaft auf der 13. Jahreskonferenz des Übereinkommens über die Erhaltung und die Bewirtschaftung der Pollackressourcen im mittleren Beringmeer (Kaliningrad, 1.-3. September 2008) zu vertreten ist
Dok. 12170/08

Schriftliches Verfahren vom 31. Juli 2008

Gemeinsamer Standpunkt 2008/632/GASP des Rates vom 31. Juli 2008 zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/161/GASP zur Verlängerung der restriktiven Maßnahmen gegen Simbabwe

ABl. L 205 vom 1.8.2008, S. 53-54.

Schriftliches Verfahren vom 4. August 2008

Gemeinsame Aktion 2008/643/GASP des Rates vom 4. August 2008 zur Änderung der Gemeinsamen Aktion 2007/369/GASP über die Einrichtung einer Polizeimission der Europäischen Union in Afghanistan (EUPOL AFGHANISTAN)

ABl. L 207 vom 5.8.2008, S. 43.

Erklärung der an der Operation EUFOR Tchad/RCA beteiligten Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu Ansprüchen gegen den Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) aus bzw. im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen der EU und dem IStGH bei der Operation EUFOR Tchad/RCA

Dok. 12334/08

Schriftliches Verfahren vom 7. August 2008

Verordnung (EG) Nr. 805/2008 vom 7. August 2008 zur Aufhebung der Antidumpingzölle, die mit der Verordnung (EG) Nr. 437/2004 auf die Einfuhren von Lachsforellen mit Ursprung in Norwegen eingeführt wurden

ABl. L 217 vom 13.8.2008, S. 1-9.

Gemeinsamer Standpunkt 2008/652/GASP des Rates vom 7. August 2008 zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2007/140/GASP über restriktive Maßnahmen gegen Iran

ABl. L 213 vom 8.8.2008, S. 58-70.

Schriftliches Verfahren vom 11. August 2008

Verordnung (EG) Nr. 812/2008 des Rates vom 11. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 954/2006 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter nahtloser Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung unter anderem in Russland

ABl. L 220 vom 15.8.2008, S. 1-5.

Verordnung (EG) Nr. 813/2008 des Rates vom 11. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 74/2004 zur Einführung eines endgültigen Ausgleichszolls auf die Einfuhren von Bettwäsche aus Baumwolle mit Ursprung in Indien

ABl. L 220 vom 15.8.2008, S. 6-8.

Schriftliches Verfahren vom 13. August 2008

Verordnung (EG) Nr. 818/2008 des Rates vom 13. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2074/2004 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter Ringbuchmechaniken mit Ursprung in der Volksrepublik China und zur Einstellung der Untersuchung betreffend die mutmaßliche Umgehung der mit jener Verordnung eingeführten Antidumpingmaßnahmen durch die Einfuhren bestimmter aus Thailand versandter Ringbuchmechaniken, ob als Ursprungserzeugnis Thailands angemeldet oder nicht

ABl. L 221 vom 19.8.2008, S. 1-5.

Schriftliches Verfahren vom 27. August 2008

*Verordnung des Rates zur Verlängerung der Aussetzung des mit der Verordnung (EG)
Nr. 1420/2007 auf die Einfuhren von Siliciummangan mit Ursprung in der Volksrepublik China und
Kasachstan eingeführten endgültigen Antidumpingzolls*
Dok. 12319/08

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008			
TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Schriftliches Verfahren vom 3. Juli 2008 Verordnung (EG) Nr. 683/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die weitere Durchführung der europäischen Satellitenprogramme (EGNOS und Galileo)	PE-CONS 3636/08	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Erklärung der Europäischen Kommission zur Einbeziehung des Interinstitutionellen Galileo-Ausschusses bei internationalen Vereinbarungen Die Kommission wird den Interinstitutionellen Galileo-Ausschuss über internationale Vereinbarungen unterrichten, so dass er internationale Vereinbarungen mit Drittländern im Einklang mit der Rahmenvereinbarung vom 26. Mai 2005 über die Beziehungen zwischen der Kommission und dem Europäischen Parlament und künftige diesbezügliche Vereinbarungen - unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 300 des Vertrags - aufmerksam verfolgen kann.			
Erklärung der Europäischen Kommission zur Einleitung von Studien zum Betrieb des Galileo-Systems Angesichts der Aufforderung des Rates, im Jahr 2010 den in Artikel 4 Absatz 3 der Verordnung vorgesehenen Vorschlag für die Betriebsphase der Programme vorzulegen, insbesondere was die Finanzierung, die Preisbildungspolitik und das Verfahren zur Einnahmenteilung anbelangt, wird die Kommission die hierfür erforderlichen Vorstudien im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Rates (Verkehr) vom 29./30. November 2007 im Jahr 2008 einleiten und im Jahr 2009 fortsetzen. In diesen Studien wird speziell untersucht, welche Möglichkeiten für eine Einbeziehung des Privatsektors in die Steuerung der Betriebsphase der Programme nach 2013 bestehen und wie eine solche Einbeziehung - insbesondere in Form einer öffentlich-privaten Partnerschaft - gegebenenfalls gestaltet werden könnte.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der Europäischen Kommission zur Einsetzung einer Gruppe von Sicherheitsexperten ("GNSS-Sicherheitsausschuss") Im Hinblick auf die Umsetzung von Artikel 13 Absatz 1 der Verordnung und zur Prüfung von Fragen im Zusammenhang mit der Sicherheit der Systeme beabsichtigt die Kommission, eine Expertengruppe einzusetzen, die sich aus Vertretern der Mitgliedstaaten zusammensetzt. Die Kommission wird dabei Folgendes sicherstellen: – Der Expertengruppe werden ein Vertreter je Mitgliedstaat und ein Vertreter der Kommission angehören. – Den Vorsitz der Gruppe führt der Vertreter der Kommission. – Die Gruppe gibt sich eine Geschäftsordnung, die unter anderem vorsieht, dass Stellungnahmen im Konsens verabschiedet werden und dass die Experten alle die Sicherheit der Systeme betreffenden Aspekte zur Sprache bringen. Die Kommission wird bei der Ausübung ihrer Befugnisse die Stellungnahmen der Expertengruppe umfassend berücksichtigen und verpflichtet sich, die Gruppe insbesondere vor der Festlegung der wichtigsten Sicherheitsanforderungen für die Systeme nach Artikel 13 der Verordnung zu konsultieren. Die Kommission vertritt im Übrigen folgende Auffassungen: – Die Vertreter der europäischen GNSS-Aufsichtsbehörde und der Europäischen Weltraumorganisation sowie der Generalsekretär/Hohe Vertreter sollten unter den in der Geschäftsordnung der Gruppe festgelegten Bedingungen als Beobachter an den Beratungen der Gruppe teilnehmen. – In den von der Europäischen Kommission geschlossenen Übereinkünften kann vorgesehen werden, dass Vertreter von Drittländern unter den in der Geschäftsordnung der Gruppe festgelegten Bedingungen als Beobachter an den Beratungen der Gruppe teilnehmen. Erklärung der Europäischen Kommission zur Einberufung eines unabhängigen Expertenteams Um die Bestimmungen von Artikel 12 Absatz 3 der Verordnung ordnungsgemäß anzuwenden, beabsichtigt die Kommission, – ein unabhängiges Expertenteam für das Projektmanagement einzuberufen; – dieses Team unter anderem mit der Überprüfung der Durchführung der Programme zu beauftragen, damit es entsprechende Empfehlungen, insbesondere hinsichtlich des Risikomanagements, abgeben kann; – den in der Verordnung vorgesehenen Ausschuss regelmäßig über diese Empfehlungen zu informieren.			

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008			
TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der Europäischen Kommission zur Auslegung von Artikel 17 Absatz 3 Buchstabe c In Artikel 17 Absatz 3 Buchstabe c ist der Grundsatz festgeschrieben, wonach mindestens 40 % des Gesamtwerts der Tätigkeiten im Rahmen des Wettbewerbs auf verschiedenen Ebenen an Unternehmen zu vergeben sind, die nicht zu den Konsortien gehören, deren Mitglieder Durchführungsstelle für eines der Hauptpakete sind. Die Kommission wird die Befolgung dieses Grundsatzes über den gesamten Vergabeprozess hinweg sehr genau überwachen und überprüfen und den Interinstitutionellen Galileo-Ausschuss (GIP) sowie den Ausschuss für die europäischen GNSS-Programme über die Einhaltung dieser Vorschrift und ihre Gesamtauswirkungen auf das Programm unterrichten. Sollte sich aus den Vorausschätzungen im Laufe des Verfahrens ergeben, dass die 40 %-Schwelle nicht erreicht werden kann, so wird die Kommission geeignete Maßnahmen nach dem in Artikel 17 Absatz 3 Buchstabe c vorgesehenen Verfahren ergreifen.			
Erklärung des Großherzogtums Luxemburg Luxemburg ersucht die Europäische Kommission, dafür Sorge zu tragen, dass für alle Unternehmen, die für die Vergabe der Aufträge im Zusammenhang mit den europäischen GNSS-Programmen in Wettbewerb treten, einschließlich der im Hinblick auf die Betriebsphase vergebenen Aufträge und der damit verbundenen an Nachunternehmer weitergegebenen Auftragsteile, Chancengleichheit bei allen relevanten Aspekten gewährleistet ist, und zwar im Einklang mit den Grundsätzen für die Auftragsvergabe, die vom Rat in seinen Schlussfolgerungen vom 29./30. November 2007 zu Galileo aufgestellt wurden, und den Bestimmungen der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die weitere Durchführung der europäischen Satellitennavigationsprogramme (EGNOS und Galileo).			
Annahme von Rechtsakten nach der zweiten Lesung im Europäischen Parlament im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens (Straßburg, 7.-9. Juli 2008)			
Verordnung (EG) Nr. 1008/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. September 2008 über gemeinsame Vorschriften für die Durchführung von Luftverkehrsdiensten in der Gemeinschaft (Neufassung) (Text von Bedeutung für den EWR)	PE-CONS 3670/08	(Nicht zutreffend)	(Nicht zutreffend)

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
---	--

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
2882. Tagung des Rates der Europäischen Union (WIRTSCHAFT UND FINANZEN) vom 8. Juli 2008 in Brüssel			
Verordnung (EG, Euratom) Nr. 672/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Anpassung der Berichtigungskoeffizienten für die Dienst- und Versorgungsbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften	10578/08 + COR 1 (mt)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten außer DA: dagegen
Erklärung Dänemarks			
Dänemark lehnt die Methode zur Angleichung der Dienst- und Versorgungsbezüge in Anbetracht des hohen Besoldungsniveaus bei den EU-Organen ab.			
Verordnung (EG) Nr. 645/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Eröffnung und Verwaltung autonomer Gemeinschaftszollkontingente für die Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse auf die Kanarischen Inseln	9761/08 + REV 1 (lv)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
2008/608/EG: Entscheidung des Rates vom 8. Juli 2008 gemäß Artikel 122 Absatz 2 EG-Vertrag über die Einführung der einheitlichen Währung durch die Slowakei am 1. Januar 2009	10229/08	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Verordnung (EG) Nr. 693/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 974/98 im Hinblick auf die Einführung des Euro in der Slowakei	10370/08	Einstimmigkeit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008			
TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
2884. Tagung des Rates der Europäischen Union (LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI) vom 15. Juli 2008 in Brüssel			
Richtlinie 2008/73/EG des Rates vom 15. Juli 2008 zur Vereinfachung der Verfahren für das Auflisten und die Veröffentlichung von Informationen im Veterinär- und Tierzuchtbereich und zur Änderung der Richtlinien 64/432/EWG, 77/504/EWG, 88/407/EWG, 88/661/EWG, 89/361/EWG, 89/556/EWG, 90/426/EWG, 90/427/EWG, 90/428/EWG, 90/429/EWG, 90/539/EWG, 91/68/EWG, 91/496/EWG, 92/35/EWG, 92/65/EWG, 92/66/EWG, 92/119/EWG, 94/28/EG, 2000/75/EG, der Entscheidung 2000/258/EG sowie der Richtlinien 2001/89/EG, 2002/60/EG und 2005/94/EG (Text von Bedeutung für den EWR) ABl. L 219 vom 14.8.2008, S. 40-54.	10376/08	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
2008/584/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 2006/493/EG zur Festlegung des Betrags für die Gemeinschaftsförderung der Entwicklung des ländlichen Raums für den Zeitraum vom 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2013, der jährlichen Aufteilung dieser Förderung und des Mindestbetrags der Konzentration in den im Rahmen des Ziels "Konvergenz" förderfähigen Regionen	10647/08	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Verordnung (EG) Nr. 734/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 zum Schutz empfindlicher Tiefseeökosysteme vor den schädlichen Auswirkungen von Grundfanggeräten	10428/08 + REV 1 (lv)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Verordnung (EG) Nr. 733/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 über die Einfuhrbedingungen für landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Drittländern nach dem Unfall im Kernkraftwerk Tschernobyl (kodifizierte Fassung)	9526/08 + COR 1 (da) + COR 2 (de) + COR 3 (es) + COR 4 (fi) + COR 5 (lt) + COR 6 (mt) + COR 7 (nl) + REV 1 (pt)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Verordnung (EG) Nr. 717/2008 des Rates vom 17. Juli 2008 zur Festlegung eines Verfahrens der gemeinschaftlichen Verwaltung mengenmäßiger Kontingente (kodifizierte Fassung)	9529/08 + COR 1 (dk) + COR 2 (lv) + COR 3 (sv) + COR 4 (lt) + REV 2 (pt) + REV 3 (es)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Richtlinie 2008/71/EG des Rates vom 15. Juli 2008 über die Kennzeichnung und Registrierung von Schweinen (kodifizierte Fassung)	9531/08 + COR 1 (et) + COR 2 (hu) + COR 3 (mt) + COR 4 (nl)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008			
TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Richtlinie 2008/72/EG des Rates vom 15. Juli 2008 über das Inverkehrbringen von Gemüsepflanzgut und Gemüsevermehrungsmaterial mit Ausnahme von Saatgut (kodifizierte Fassung) (Text von Bedeutung für den EWR)	9532/08 + COR 1 (sv) + COR 2 (de) + COR 3 (et) + COR 4 (pl) + COR 5 (sl)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
2008/618/EG: Entscheidung des Rates vom 15. Juli 2008 über Leitlinien für beschäftigungspolitische Maßnahmen der Mitgliedstaaten.	10614/08 + COR 1 (fi) + REV 1 (hu) + REV 2 (en)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
2887. Tagung des Rates der Europäischen Union (JUSTIZ UND INNERES) vom 24. und 25. Juli 2008 in Brüssel			
Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1683/95 über eine einheitliche Visagegestaltung in Bezug auf die Visanummerierung	11562/08 + COR 1 (pl) + COR 2 (fi) + COR 3	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
2008/670/JI: Beschluss des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 2000/265/EG zur Festlegung einer Finanzregelung für die Haushaltsaspekte der vom Stellvertretenden Generalsekretär des Rates zu verwaltenden Verträge über die Einrichtung und den Betrieb der Kommunikationsinfrastruktur für den Schengen-Rahmen (Sisnet), die von ihm als Vertreter bestimmter Mitgliedstaaten geschlossen worden sind	11182/08	Einstimmigkeit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Rahmenbeschluss 2008/675/JI des Rates vom 24. Juli 2008 zur Berücksichtigung der in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ergangenen Verurteilungen in einem neuen Strafverfahren	9675/07 + REV 1 (de) + REV 2 (da) + REV 3 (nl)	Einstimmigkeit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Erklärung des Rates Der Geltungsbereich des Rahmenbeschlusses beschränkt sich auf Verurteilungen, die von einem Strafgericht verhängt werden. In einigen Mitgliedstaaten kann eine strafrechtliche Entscheidung jedoch auch von einer anderen Justizbehörde als einem Strafgericht oder von einer Verwaltungsbehörde verhängt werden. Im Allgemeinen können solche Entscheidungen in diesen Mitgliedstaaten in einem neuen Strafverfahren berücksichtigt werden. Der Rat kommt überein, dass die Frage der Berücksichtigung von Entscheidungen, die von anderen Justizbehörden als einem Gericht oder von Verwaltungsbehörden erlassen werden, weiter geprüft werden sollte.			
Verordnung (EG) Nr. 788/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Listen von Insolvenzverfahren und Liquidationsverfahren in den Anhängen A und B der Verordnung (EG) Nr. 1346/2000 über Insolvenzverfahren und zur Kodifizierung der Anhänge A, B und C der genannten Verordnung	11223/08	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Verordnung (EG) Nr. 718/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 2015/2006 und (EG) Nr. 40/2008 hinsichtlich der Fangmöglichkeiten und begleitenden Fangbedingungen für bestimmte Fischbestände	11552/08 + COR 1	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten
Erklärung Irlands Vorschläge, wonach die Zuteilung zusätzlicher Quoten für das Jahr 2008 die Billigung der vorgeschlagenen neuen Bewirtschaftungsmaßnahmen für Kabeljau in der Keltischen See durch die betreffenden Mitgliedstaaten voraussetzt, sind für Irland unannehmbar. Die vorgeschlagenen neuen Bewirtschaftungsmaßnahmen für Kabeljau werden von den Mitgliedstaaten zur Zeit geprüft. Die Maßnahmen stehen im Herbst zur weiteren Prüfung auf Gemeinschaftsebene an. Bislang sind zwar noch keine endgültigen Schlussfolgerungen gezogen worden, jedoch hat Irland häufig seinen Standpunkt geäußert, dass ein undifferenziertes Einheitskonzept für Bewirtschaftungsregelungen nicht angezeigt ist. Die vorgeschlagene Erhöhung der TAC für 2008 wird durch wissenschaftliche Erkenntnisse gestützt und ist für sich zu bewerten.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung des Vereinigten Königreichs Das Vereinigte Königreich begrüßt die im Laufe des Jahres erfolgte Aufstockung der Kabeljau-TAC für 2008 im Bereich VIIb-k. Allerdings vertritt das Vereinigte Königreich die Auffassung, dass dies eine Echtzeitantwort auf die gegenwärtige Situation in der Keltischen See darstellt und keine weiteren Auswirkungen auf die Bewirtschaftungsregelungen in diesem Bereich hat. Das Vereinigte Königreich lehnt die Aufnahme der Keltischen See in den Kabeljau-Wiederauffüllungsplan nach wie vor ab. Verordnung (EG) Nr. 744/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Einführung einer spezifischen Maßnahme zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Gemeinschaft			
Erklärung der Kommission zur Durchführung, Überwachung, Überprüfung und Meldung von Dringlichkeitsmaßnahmen aufgrund der Treibstoffkrise Die Kommission ist fest entschlossen, die Durchführung der im Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Einführung einer befristeten Sonderregelung zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Union vorgesehenen Dringlichkeitsmaßnahmen genau zu verfolgen (KOM(2008) 454 endg., 2008/0144 (CNS)). Die Kommission wird geeignete Mechanismen schaffen, um die Durchführung der Maßnahmen zu unterstützen und zu überwachen, Kontrollen und umfassende Überprüfungen der Umsetzung sowie die regelmäßige Berichterstattung über die Umsetzung und die Ergebnisse sowie einen ständigen Dialog mit allen betroffenen Akteuren sicherzustellen. Die Kommission wird sich diesbezüglich um eine umfassende Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten und dem Sektor bemühen. Die Kommission wird dafür sorgen, dass zur Erfüllung dieser sehr wichtigen Aufgabe Personal, Ressourcen und Fachwissen im erforderlichen Umfang sowohl aus den Kommissionsdienststellen als auch über die Unterstützung und Beratung durch externe Experten, insbesondere Betriebsprüfer und technische Sachverständige, bereitgestellt werden. Insbesondere wird die Kommission eine interne Task-Force zur Überwachung des gesamten Umsetzungsprozesses einsetzen. Anhand der Schlussfolgerungen des in Artikel 20b der Verordnung des Rates vorgesehenen Berichts an das Europäische Parlament und den Rat wird die Kommission gegebenenfalls geeignete Vorschläge zur Änderung dieser Verordnung vorlegen.			
	11795/08 + COR 1 (lv) + REV 1 (fr,el,cs,mt,pl,sk,sl,bg,ro) + REV 3 (dk)	Qualifizierte Mehrheit	Zustimmung aller Mitgliedstaaten außer DK, SE: dagegen; AT, BU, CZ, DE, EE, LT: Stimmenthaltung

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der Kommission zum Motoraustausch Die Kommission beabsichtigt, im Rahmen der Durchführung von Artikel 16 Absatz 4 des Vorschlags für eine Verordnung des Rates zur Einführung einer befristeten Sonderregelung zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Union neue Mechanismen für die Zertifizierung der Motorleistung einzuführen, um der Erhöhung des Fischereiaufwands vorzubeugen. Diese Mechanismen werden nach dem Verfahren gemäß Artikel 30 der Verordnung (EG) Nr. 2371/2002 des Rates vom 20. Dezember 2002 über die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Fischereiressourcen im Rahmen der Gemeinsamen Fischereipolitik festgelegt. In Bezug auf die Motorleistung könnten die Regelungen unter anderem vorsehen, dass die Mitgliedstaaten verpflichtet werden, die Übereinstimmung der Schiffsleistung mit den ihren öffentlichen Verwaltungen vorliegenden Angaben über technische Daten der Schiffe zu überprüfen; dies betrifft insbesondere Folgendes: a) VMS-Daten; b) elektronisches Logbuch; c) gemäß Anhang VI des Übereinkommens MARPOL 73/78 ausgestelltes Internationales Motorenzeugnis über die Verhütung der Luftverunreinigung (EIAPP); d) Klassifizierungsbescheinigung einer gemäß Richtlinie 94/57/EG des Rates zugelassenen Schiffsüberprüfungs- und -besichtigungsorganisation; e) Bescheinigung über die Seeerprobung; f) Fischereiflottenregister der Kommission; g) sonstige Unterlagen mit Angaben zur Schiffsleistung oder zu anderen technischen Daten. In den Regelungen könnte ferner festgelegt werden, dass die Mitgliedstaaten eine physische Kontrolle der Schiffsleistung vornehmen, wenn sich bei der Überprüfung herausstellen sollte, dass die Schiffsleistung über der in der Fanggenehmigung angegebenen Leistung liegt. Erklärung der Kommission zu Forschungs- und Innovationsbeihilfen im Bereich der Energieeffizienz im Fischereisektor Forschung und Innovation im Bereich der Energieeffizienz stellen nach Auffassung der Kommission eine Priorität dar und sollten, was die Finanzierung, die Koordinierung und die Verbreitung der Ergebnisse angeht, von den EU-Organen entsprechend unterstützt werden. Die Kommission wird dafür sorgen, dass die Ergebnisse aller in der EU in diesem Sektor laufenden Forschungsprojekte nach deren Abschluss so umfassend wie möglich verbreitet werden. Ferner wird die Kommission weitere Forschungsprogramme und Studien fördern, unter anderem durch Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen dem Fischereisektor und anderen Wirtschaftsbereichen, die vor einer solchen energiepolitischen Herausforderung stehen. Die Kommission wird bestrebt sein, Forscher der einzelnen Mitgliedstaaten über die nationalen und regionalen Träger von Forschungsprogrammen wie z.B. ERA-NET in die kritische Betrachtung möglicher Forschungsmaßnahmen einzubeziehen. Die Kommission wird in ihrer vorgesehenen Mitteilung über "Eine EU-Strategie für die meereswissenschaftliche und -technische Forschung" ein stärker strategisch ausgerichtetes Konzept für diesen Sektor vorschlagen.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der Kommission zur Förderung der Aquakultur Die Kommission erklärt, dass für die Produktion im Aquakulturbereich gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1198/2006 des Rates über den Europäischen Fischereifonds Beihilfen im Rahmen der Prioritätsachsen 2, 3 und 4 dieser Verordnung gewährt werden können. Dies beinhaltet eine Reihe von Finanzierungsmöglichkeiten, insbesondere nach Maßgabe von Artikel 29 (Beihilfen für Maßnahmen zur Förderung produktiver Investitionen), Artikel 30 (Beihilfen für Umweltschutzmaßnahmen in der Aquakultur), Artikel 37 (Beihilfen für kollektive Aktionen), Artikel 41 (Beihilfen für Pilotprojekte) und Artikel 44 (Förderfähige Maßnahmen für eine nachhaltige Entwicklung der Fischwirtschaftsgebiete). Nach Auffassung der Kommission sind Maßnahmen, die die gleichen Ziele wie die Artikel 8, 9 und 10 des Vorschlags für eine Verordnung des Rates zur Einführung einer befristeten Sonderregelung zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Union verfolgen, nach den vorgenannten Bestimmungen beihilfefähig. Dies betrifft Energiebilanzen für Zusammenschlüsse von Aquakulturanlagen, kollektive Investitionen für die Beschaffung von Produktions-, Verarbeitungs- und Vermarktungsausrüstungen mit geringem Treibstoffverbrauch sowie Pilotprojekte, in deren Rahmen technische Verbesserungen zur Verringerung des Energieverbrauchs in der Aquakulturproduktion erprobt werden. Durch den Europäischen Fischereifonds können ferner sozioökonomische Maßnahmen für die Beschäftigten des Aquakultursektors im Rahmen der Förderung der nachhaltigen Entwicklung der Fischwirtschaftsgebiete mitfinanziert werden. Ferner verweist die Kommission darauf, dass sie derzeit an einer Initiative für eine erneuerte Strategie zur Steigerung der Leistungsfähigkeit des EU-Aquakultursektors arbeitet. Diese Initiative bildet eine Priorität innerhalb des Arbeitsprogramms der Kommission und dürfte Ende 2008 fertig gestellt sein. Die Kommission wird darauf achten, dass die Probleme, mit denen die Produzenten im Aquakulturbereich aufgrund der hohen Energiepreise zu kämpfen haben, bei der Erarbeitung der Strategie Berücksichtigung finden. Zudem hat die Kommission in ihrer Mitteilung betreffend die Förderung der Anpassung der Fischereiflotten der Europäischen Union an die wirtschaftlichen Folgen der gestiegenen Treibstoffpreise (KOM(2008) 453 endg.) den Erlass verschiedener Maßnahmen zur Anhebung des Erstverkaufswertes von Fisch angekündigt. Die Kommission wird dafür sorgen, dass die Aquakulturerzeugnisse in diese Maßnahmen einbezogen werden.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Begründung der Kommission zur Anwendung der Regeln für staatliche Beihilfen (Artikel 4) Nach Artikel 36 des EG-Vertrags kann der Rat bestimmen, inwieweit die Wettbewerbsregeln auf die Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse (und damit auch Fischereierzeugnisse) und den Handel mit diesen Anwendung finden, und insbesondere genehmigen, dass Beihilfen zum Schutz von Betrieben, die durch strukturelle oder naturgegebene Bedingungen benachteiligt sind, oder im Rahmen wirtschaftlicher Entwicklungsprogramme gewährt werden. Auf dieser Grundlage wird in der Verordnung (EG) Nr. 1198/2006 des Rates über den Europäischen Fischereifonds (EFF) ausgeführt, dass die in den Artikeln 87, 88 und 89 des EG-Vertrags enthaltenen Wettbewerbsregeln generell für Beihilfen für Unternehmen im Fischereisektor gelten. Diese Regeln gelten jedoch nicht für die finanziellen Beiträge der Mitgliedstaaten zu den durch den EFF kofinanzierten Vorhaben, die in einem operationellen Programm vorgesehen sind. Dieselben Regeln gelten auch im Rahmen der vorgeschlagenen Verordnung des Rates zur Einführung einer befristeten Sonderregelung im Rahmen des Europäischen Fischereifonds zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten der Europäischen Union (im Folgenden "Vorschlag für einen Rechtsetzungsakt"). Der Wortlaut des Artikels 4 Absatz 1 des Vorschlags für einen Rechtsetzungsakt ist an die kürzlich vorgeschlagene Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) angeglichen worden. Hieraus ergibt sich, dass die staatliche Beihilfen umfassenden Maßnahmen im Fischereisektor, die von den Mitgliedstaaten einzig und allein aus einzelstaatlichen Mitteln ohne finanzielle Beteiligung gemeinschaftlicher Finanzinstrumente gewährt werden, der Kommission grundsätzlich gemäß den die staatlichen Beihilfen betreffenden Artikeln 87, 88 und 89 des EG-Vertrags mitgeteilt und von ihr geprüft werden müssen. In Anbetracht der Dringlichkeit und des vorübergehenden Charakters der Maßnahmen gemäß dem Vorschlag für einen Rechtsetzungsakt soll mit Artikel 4 erreicht werden, dass alle staatliche Beihilfen umfassenden Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten ohne finanzielle Beteiligung gemeinschaftlicher Finanzinstrumente gewährt werden und die in vollem Umfang mit den Anforderungen des Vorschlags für einen Rechtsetzungsakt in Einklang stehen, von der Anwendung der in den Artikeln 87, 88 und 89 des EG-Vertrags aufgeführten Regeln für staatliche Beihilfen ausgenommen werden. Um möglichen Wettbewerbsverzerrungen und nachteiligen Auswirkungen auf den Binnenmarkt entgegenzuwirken, unterliegt diese Ausnahme verstärkten Meldepflichten und den Beschränkungen gemäß Artikel 4 Absätze 2 und 3 dieses Vorschlags für einen Rechtsetzungsakt; sie sollte somit nur für Projekte mit beihilfefähigen Ausgaben in Höhe von weniger als 2 Mio. EUR oder einen Gesamtbeihilfebetrug von weniger als 1 Mio. EUR gelten. Staatliche Beihilfen umfassende Maßnahmen, die von den Mitgliedstaaten ohne finanzielle Beteiligung gemeinschaftlicher Finanzinstrumente gewährt werden und die diese Obergrenzen zwar überschreiten, aber dennoch allen anderen Anforderungen dieses Vorschlags für einen Rechtsetzungsakt genügen, unterliegen in vollem Umfang den in den Artikeln 87, 88 und 89 des EG-Vertrags enthaltenen Wettbewerbsregeln für staatliche Beihilfen. Dies bedeutet, dass diese Maßnahmen der Kommission im Einklang mit Artikel 88 Absatz 3 des EG-Vertrags mitgeteilt und von ihr auf Einzelfallbasis insbesondere unter Berücksichtigung der vom betreffenden Mitgliedstaat dargelegten Begründung und Unerlässlichkeit dieser Beihilfen geprüft werden müssen.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der Kommission zu den finanziellen Auswirkungen Der Vorschlag bewirkt weder in der Gegenwart noch in der Zukunft eine Erhöhung der für den EFF für den Zeitraum 2007 - 2013 zur Verfügung stehenden Mittel. Damit die in der Verordnung vorgesehenen Ausnahmen in vollem Umfang in Anspruch genommen werden können, müssen die Mitgliedstaaten ihre operativen Programme im Rahmen des EFF innerhalb der Obergrenzen der derzeit für den EFF für den Zeitraum 2007 - 2013 zur Verfügung stehenden Verpflichtungsermächtigungen neu planen und im Wege der nationalen Kofinanzierung Beiträge leisten. Erklärung der Kommission Die Kommission erklärt, dass das Ausmaß der Krise einen Restrukturierungsaufwand von bisher ungekannter Größenordnung erfordert. Für die Umsetzung des Pakets sind deshalb öffentliche Fördermittel in beträchtlicher Höhe erforderlich. Allein zur Förderung der endgültigen sowie der vorübergehenden Einstellung der Fangtätigkeit in denjenigen Flottensegmenten, die schwer von der Krise betroffen sind, bedarf es voraussichtlich eines Betrags von über 1,6 Mrd. EUR. Wenn man die zusätzlichen Fördermittel für Investitionen zur Reduzierung des Energieverbrauchs, für Marktmaßnahmen sowie sozioökonomische Maßnahmen, kollektive Aktionen und Pilotprojekte hinzurechnet, die alle Bestandteil der zeitlich befristeten Sondermaßnahmen zur Förderung der Umstrukturierung der von der Wirtschaftskrise betroffenen Fischereiflotten sind, so beläuft sich der Finanzbedarf insgesamt auf schätzungsweise etwa 2,0 Mrd. EUR. Gemäß der derzeitigen Programmplanung im Rahmen der Achse 1 des EFF stehen für solche Maßnahmen schätzungsweise etwa 600 Mio. EUR zur Verfügung; hinzu kommen schätzungsweise 250 Mio. EUR als Kofinanzierungsbeitrag der Mitgliedstaaten. Die Kommission geht davon aus, dass weitere 550 Mio. EUR durch Anpassungen der operationellen Programme im Rahmen des EFF bereitgestellt werden müssen. Hieraus ergibt sich ein Restbetrag von schätzungsweise 600 Mio. EUR. Ein Teil dieses Betrags könnte aus den nicht zugewiesenen Mitteln der Rubrik 2 des Finanzrahmens für die Jahre 2009 und 2010 aufgebracht werden, wobei der Löwenanteil auf 2009 entfielen. Die tatsächliche Höhe der GAP-Ausgaben soll hierdurch nicht angetastet werden. Zusätzliche Beträge könnten nur gewährt werden, wenn die Höhe der GAP-Ausgaben in den betreffenden Jahren deutlich unter den jeweiligen Teilobergrenzen läge, wobei jeweils eine umfangreiche Analyse und eine angemessene Begründung erforderlich wären. Bevor zusätzliche Mittel mobilisiert werden können, wird die Kommission zunächst dafür sorgen, dass die Mitgliedstaaten die oben genannten Beträge in beträchtlicher Höhe durch Anpassung der operationellen Programme und durch Bereitstellung von Mitteln aus den einzelstaatlichen Haushalten aufgebracht haben. Hinsichtlich der Umsetzung wird die Kommission die Möglichkeit prüfen, ein Ad-hoc-Finanzinstrument einzurichten. Dieses Instrument wäre zeitlich befristet und auf die im Rahmen des EFF eingeleiteten Maßnahmen zur Bewältigung der Treibstoffkrise abgestimmt. Die Finanzmittel aus diesem neuen Ad-hoc-Instrument würden nach spezifischen Kriterien unter den Mitgliedstaaten aufgeteilt. Um solche zusätzlichen Fördermittel zu erhalten, sollten die Mitgliedstaaten schon vorher durch Umwidmung der für ihre operationellen Programme zur Verfügung stehenden Mittel zugunsten der Achse 1 einen wesentlichen Teil ihrer EFF-Mittelzuweisung für Maßnahmen zur Bewältigung der Krise bereitgestellt haben bzw. ehrgeizige Flottenanpassungsprogramme erstellt haben, die sich auf einen bedeutenden Teil der nationalen Fischereiflotten erstrecken.			

**INFORMATIONEN ZUR ANNAHME DER RECHTSAKTE
JULI/AUGUST 2008**

TITEL DES RECHTSAKTS	ANGENOMMENE TEXTE	ABSTIMMUNGS- REGELN	ABSTIMMUNGS- ERGEBNISSE
Erklärung der britischen Delegation Das Vereinigte Königreich stellt fest, dass der Beschluss, sich auf diese Verordnung zu einigen, ergeht, bevor ein Beschluss auf Haushaltsebene gefasst oder auch nur ein förmlicher Vorschlag der Kommission für die Haushaltsbehörde hinsichtlich der Freigabe des in der Mitteilung der Kommission als erforderlich angegebenen Betrags von 600 Mio. EUR vorgelegt wurde. Das Vereinigte Königreich stellt fest, dass mit dieser Einigung dem Beschluss der Haushaltsbehörde über einen etwaigen künftigen Vorschlag der Kommission bezüglich der Bereitstellung zusätzlicher Mittel zur Unterstützung der Ziele dieser Verordnung nicht vorgegriffen wird. Deutschland und Ungarn schließen sich der Erklärung des Vereinigten Königreichs an.			

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
2882. Tagung des Rates der Europäischen Union (WIRTSCHAFT UND FINANZEN) vom 8. Juli 2008 in Brüssel Schlussfolgerungen des Rates zum Sonderbericht Nr. 1/2008 des Rechnungshofs über die Verfahren der Prüfung und Bewertung großer Investitionsprojekte der Programmplanungszeiträume 1994-1999 und 2000-2006 Dok. 9846/08 2008/571/EG: Beschluss des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 98/481/EG zur Anerkennung der externen Rechnungsprüfer der Europäischen Zentralbank Dok. 10033/08 + COR 1 (fi) Verordnung (EG) Nr. 646/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 765/2006 über restriktive Maßnahmen gegen Präsident Lukaschenko und verschiedene belarussische Amtsträger Dok. 10121/08 Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Protokolls zum Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Kroatien andererseits anlässlich des Beitritts der Republik Bulgarien und Rumäniens zur Europäischen Union Dok. 15834/07 + COR 1 (es) + COR 2 (de) + COR 4 (sl) + COR 5 (fi) + COR 6 + COR 7 + COR 8 + COR 9 + REV 2 (mt) + REV 2 COR 1 (mt)	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schlussfolgerungen des Rates über die Verstärkung der Zusammenarbeit zur Bekämpfung von Radikalisierung und Anwerbung für den Terrorismus Dok. 10928/08 Schlussfolgerungen des Rates über die Zusammenarbeit mit den westlichen Balkanstaaten bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität und des Terrorismus Dok. 10931/08 Verordnung (EG) Nr. 662/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 442/2007 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf Einfuhren von Ammoniumnitrat mit Ursprung in der Ukraine nach einer Überprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 384/96 Dok. 10852/08 Verordnung (EG) Nr. 649/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Aktivkohle in Pulverform mit Ursprung in der Volksrepublik China Dok. 10626/08 Verordnung (EG) Nr. 661/2008 des Rates vom 8. Juli 2008 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Ammoniumnitrat mit Ursprung in Russland nach einer Überprüfung wegen bevorstehenden Außerkrafttretens gemäß Artikel 11 Absatz 2 und einer teilweisen Interimsüberprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 384/96 Dok. 10622/08 Beschluss des Rates zur Festlegung des Standpunkts, der im Namen der Europäischen Gemeinschaft hinsichtlich des Vorschlags zur Änderung von Anhang III des Rotterdamer Übereinkommens zu vertreten ist Dok. 10102/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Stellungnahme des Rates vom 8. Juli 2008 zum aktualisierten Stabilitätsprogramm Belgiens für 2007-2011 Dok. 10848/08 Stellungnahme des Rates vom 8. Juli 2008 zum aktualisierten Konvergenzprogramm Polens für 2007-2010 Dok. 10845/08 Schlussfolgerungen des Rates zur Leitung des International Accounting Standards Board (IASB) Dok. 11183/08 Schlussfolgerungen des Rates zu den Finanzmärkten: Situation und Umsetzung des Fahrplans des Rates Dok. 11229/08 2884. Tagung des Rates der Europäischen Union (LANDWIRTSCHAFT UND FISCHEREI) vom 15. Juli 2008 in Brüssel 2008/645/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung des Beschlusses 97/126/EG über den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft einerseits und der Regierung von Dänemark und der Landesregierung der Färöer andererseits Dok. 9910/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den CARIFORUM-Staaten einerseits und der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten andererseits Dok. 7507/08 + COR 1 (fi) + COR 2 + COR 3 (es) + COR 4 + COR 5 (de) + COR 6 (el) + COR 7 (fr) + COR 8 (ee) + REV 1 (cz) Erklärung des Vereinigten Königreichs Das Vereinigte Königreich nimmt Kenntnis vom Beitrag des Juristischen Dienstes für die Gruppe 'AKP' vom 2. Juni 2008 (Dok. 10238/08) und von der Antwort Irlands auf diesen Beitrag. In der Antwort Irlands werden sinnvollerweise die beiden wichtigen Aspekte der Stellungnahme herausgestellt. Das Vereinigte Königreich erklärt, dass die besondere Position Irlands, Dänemarks und des Vereinigten Königreichs von Belang sein wird, wenn ein Abkommen Bestimmungen enthält, die unter Teil III Titel IV des Vertrags zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft fallen. Seines Erachtens gehören hierzu insoweit die Bestimmungen über die so genannten 'nach der Erbringungsweise 4 erbrachten Dienstleistungen', als sie sich mit den Voraussetzungen für die Einreise und den Aufenthalt der Dienstleistungserbringer aus Drittstaaten befassen und auf der Grundlage der internen Befugnisse der Gemeinschaft nach Titel IV angenommen würden, wenn sie Teil einer internen Maßnahme wären. Wenn Bestimmungen, die unter einen in Titel IV geregelten Bereich fallen, in ein Abkommen der Gemeinschaft aufgenommen werden, binden sie das Vereinigte Königreich und Irland nur dann als Teil der Gemeinschaft, wenn sie sich an dem einschlägigen Ratsbeschluss über die Unterzeichnung und den Abschluss beteiligt haben (opt-in). Ist eine solche Beteiligung nicht gegeben, so binden die betreffenden Bestimmungen diese Staaten in ihrer Eigenschaft als Staaten, wenn es sich bei dem betreffenden Abkommen um ein gemischtes Abkommen handelt und diese Staaten und die Gemeinschaft innerhalb ihrer jeweiligen Zuständigkeitsbereiche Vertragsparteien des Abkommens sind. Gemeinsame Aktion 2008/588/GASP des Rates vom 15. Juli 2008 zur Unterstützung der Tätigkeiten der Vorbereitungskommission der Organisation des Vertrags für das umfassende Verbot von Nuklearversuchen (CTBTO) mit dem Ziel der Stärkung ihrer Überwachungs- und Verifikationsfähigkeiten im Rahmen der Umsetzung der Strategie der EU gegen die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen Dok. 9797/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Verordnung (EG) Nr. 666/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 889/2005 über bestimmte restriktive Maßnahmen gegenüber der Demokratischen Republik Kongo Dok. 10779/08 Gemeinsamer Standpunkt 2008/586/GASP des Rates vom 15. Juli 2008 zur Aktualisierung des Gemeinsamen Standpunkts 2001/931/GASP über die Anwendung besonderer Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Aufhebung des Gemeinsamen Standpunkts 2007/871/GASP Dok. 9828/08 2008/583/EG: Beschluss des Rates vom 15. Juli 2008 zur Durchführung von Artikel 2 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 2580/2001 über spezifische, gegen bestimmte Personen und Organisationen gerichtete restriktive Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Aufhebung des Beschlusses 2007/868/EG Dok. 9830/08 + COR 1 Verordnung (EG) Nr. 704/2008 des Rates vom 15. Juli 2008 über den Abschluss des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem partnerschaftlichen Fischereiabkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Islamischen Republik Mauretanien für die Zeit vom 1. August 2008 bis zum 31. Juli 2012 Dok. 9690/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
2883. Tagung des Rates der Europäischen Union (WIRTSCHAFT UND FINANZEN/HAUSHALT) vom 17. Juli 2008 in Brüssel	
Verordnung (EG) Nr. 684/2008 des Rates vom 17. Juli 2008 zur Präzisierung der Warendefinition der mit der Verordnung (EG) Nr. 1174/2005 auf Einfuhren manueller Palettenhubwagen und wesentlicher Teile davon mit Ursprung in der Volksrepublik China eingeführten Antidumpingmaßnahmen Dok. 11082/08 + COR 1 (fi) Verordnung (EG) Nr. 685/2008 des Rates vom 17. Juli 2008 zur Aufhebung der Antidumpingzölle, die mit der Verordnung (EG) Nr. 85/2006 auf die Einfuhren von Zuchtlachs mit Ursprung in Norwegen eingeführt wurden Dok. 11085/08 Beschluss des Rates über einen Standpunkt der Gemeinschaft im Kooperationsrat Europäische Union - Südafrika zur Änderung der Anhänge IV und VI des Abkommens über Handel, Entwicklung und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Südafrika andererseits (TDCA) betreffend bestimmte Agrarerzeugnisse Dok. 11219/08	
Erklärung der Europäischen Gemeinschaft Wird eines der in Anhang IV Liste 7 des Abkommens aufgeführten Erzeugnisse in das EG-Register der geschützten Ursprungsbezeichnungen und der geschützten geografischen Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EG) 510/2006 aufgenommen, müssten nach Auffassung der Europäischen Gemeinschaft Schritte unternommen werden, um diese Erzeugnisse in Anhang IV Liste 8 aufzunehmen. Daher wird die Kommission die erforderlichen Schritte einleiten, um eine Entscheidung des Gemeinsamen Kooperationsrates auf der Grundlage von Artikel 106 des Übereinkommens herbeizuführen.	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Erklärung Dänemarks Dänemark geht davon aus, dass die Kommission regelmäßig, u. a. im Rahmen der bevorstehenden SADC-WPA-Verhandlungen, über die erzielten Fortschritte Bericht erstatten wird, damit für alle Käsesorten aus der EU, die keine Ausfuhrerstattungen erhalten, wie sie für Gouda, Cheddar und Schmelzkäse gewährt werden, die gleichen Zugangsbedingungen zum südafrikanischen Markt erreicht werden.	
2885. und 2886. Tagung des Rates der Europäischen Union (ALLGEMEINE ANGELEGENHEITEN UND AUSSENBEZIEHUNGEN) vom 22.-29. Juli 2008 in Brüssel und in Genf	
Beschluss 2008/605/GASP des Rates vom 22. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/161/GASP zur Verlängerung der restriktiven Maßnahmen gegen Simbabwe Dok. 11611/08 + REV 1 (fr)	
Beschluss des Rates über die Unterzeichnung und die vorläufige Anwendung des Protokolls zum Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Kroatien andererseits anlässlich des Beitritts der Republik Bulgarien und Rumäniens zur Europäischen Union Dok. 8133/07	
Standpunkt der Europäischen Union für die zehnte Tagung des Kooperationsrates EU-Kirgisische Republik (Brüssel, 22. Juli 2008) Dok. 11616/1/08 REV 1	
Schlussfolgerungen des Rates zu den westlichen Balkanstaaten Dok. 11738/1/08 REV 1	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schlussfolgerungen des Rates zum Sonderbericht Nr. 3/2008 des Rechnungshofes zum Solidaritätsfonds der Europäischen Union Dok. 11194/08 Verordnung (EG) Nr. 732/2008 des Rates vom 22. Juli 2008 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen für den Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2011 und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 552/97 und (EG) Nr. 1933/2006 sowie der Verordnungen (EG) Nr. 1100/2006 und (EG) Nr. 964/2007 der Kommission Dok. 9792/08 + COR 1 (pl) + REV 1 (fi) + REV 2 (ro) + REV 3(es) Beschluss des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Gemischten Rat EU-Mexiko zu den Änderungen des Beschlusses Nr. 2/2000 des Gemischten Rates, geändert durch den Beschluss Nr. 3/2004 des Gemischten Rates vom 29. Juli 2004 Dok. 11402/08 Beschluss des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Gemischten Rat EU-Mexiko in Bezug auf die Änderung des Beschlusses Nr.2/2001 des Gemischten Rates EU-Mexiko zur Durchführung der Artikel 6 und 9, des Artikels 12 Absatz 2 Buchstabe b und des Artikels 50 des Abkommens über wirtschaftliche Partnerschaft, politische Koordinierung und Zusammenarbeit Dok. 11435/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Standpunkt der Europäischen Union für die Teilnahme am Dritten Hochrangigen Forum über die Wirksamkeit der Entwicklungszusammenarbeit vom 2.-4. September 2008 in Accra (Ghana) - Leitlinien für die Teilnahme der Europäischen Union Dok. 11592/08 ADD 1	
Erklärung der Tschechischen Republik und der Republik Polen zu den Leitlinien für die Teilnahme der Europäischen Union an dem Dritten Hochrangigen Forum über die Wirksamkeit der Entwicklungszusammenarbeit vom 2. bis 4. September 2008 in Accra (Ghana) Die Tschechische Republik und die Republik Polen teilen die Auffassung, dass die EU vor, während und nach dem Hochrangigen Forum über die Wirksamkeit der Entwicklungszusammenarbeit in Accra eine führende Rolle spielen sollte, und stimmen zu, dass die Leitlinien der EU für Accra visionär und politisch anspruchsvoll sein müssen. In diesem Sinne haben die beiden unterzeichnenden Länder dem Dokument 96/2/08 REV 2 DEVGEN als einem visionären Dokument und als Grundlage für die Verhandlungen über den Aktionsplan von Accra zugestimmt. Was jedoch die praktische Umsetzung einiger Vorschläge in den Leitlinien der EU für Accra anbelangt, so ist darauf hinzuweisen, dass für die Tschechische Republik und die Republik Polen als relativ neue Geber diese Umsetzung nur schrittweise und im Einklang mit den allgemeinen Bemühungen um die Stärkung ihres Rechts- und Haushaltsrahmens sowie ihrer Kapazitäten für die Entwicklungszusammenarbeit erfolgen kann.	
Schlussfolgerungen des Rates zu dem Aktionsplan für die Umsetzung des Europäischen Konsenses über die humanitäre Hilfe Dok. 11254/08 + REV 1 (fr)	
Schlussfolgerungen des Rates zu Somalia Dok. 11818/08	
Schlussfolgerungen des Rates zu Simbabwe Dok. 11817/08	
Schlussfolgerungen des Rates zu Tschad/ zur Zentralafrikanischen Republik Dok. 11838/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schlussfolgerungen des Rates zu den westlichen Balkanstaaten Dok. 11738/1/08 REV 1 2887. Tagung des Rates der Europäischen Union (JUSTIZ UND INNERES) vom 24. und 25. Juli 2008 in Brüssel Empfehlungen zur überarbeiteten Strategie gegen die Terrorismusfinanzierung Dok. 11778/1/08 REV 1 Erklärung der Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu Ansprüchen gegen die Vereinten Nationen aus bzw. im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vereinbarung zwischen der Europäischen Union und den Vereinten Nationen über die Zusammenarbeit zwischen EUFOR Tschad/RCA und der Mission der Vereinten Nationen in der Zentralafrikanischen Republik und in Tschad (MINURCAT) Dok. 11905/08 Gemeinsame Aktion 2008/612/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Ernennung des Sonderbeauftragten der Europäischen Union für Afghanistan Dok. 9981/08 Beschluss 2008/613/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/694/GASP betreffend weitere Maßnahmen zur Unterstützung der wirksamen Ausführung des Mandats des Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien (ICTY) Dok. 11577/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Beschluss 2008/614/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Durchführung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/293/GASP zur Verlängerung von Maßnahmen zur Unterstützung der wirksamen Ausführung des Mandats des Internationalen Strafgerichtshofs für das ehemalige Jugoslawien (ICTY) Dok. 11582/08 Beschluss 2008/666/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 über den Abschluss eines Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Beteiligung der Schweizerischen Eidgenossenschaft an der Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo, EULEX KOSOVO Dok. 10471/08 Vereinbarung über eine strategische Energiepartnerschaft zwischen der Europäischen Union und der Republik Irak Dok. 11776/1/08 REV 1 Gemeinsamer Standpunkt 2008/611/GASP des Rates vom 24. Juli 2008 zur Aufhebung des Gemeinsamen Standpunkts 2008/187/GASP betreffend restriktive Maßnahmen gegen die illegale Regierung von Anjouan in der Union der Komoren Dok. 9193/08 Verordnung (EG) Nr. 705/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 243/2008 zur Einführung bestimmter restriktiver Maßnahmen gegen die illegale Regierung der Insel Anjouan in der Union der Komoren Dok. 11570/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Verordnung (EG) Nr. 789/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1911/2006 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Lösungen von Harnstoff und Ammoniumnitrat mit Ursprung in Algerien, Belarus, Russland und der Ukraine nach einer Überprüfung gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 384/96 Dok. 11444/08 Verordnung (EG) Nr. 727/2008 des Rates vom 24. Juli 2008 zur Einstellung der Überprüfung der Verordnung (EG) Nr. 130/2006 des Rates zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von Weinsäure mit Ursprung in der Volksrepublik China (Überprüfung für einen neuen Ausführer) Dok. 11333/08 Beschluss des Rates zu Vorschlägen im Namen der Europäischen Gemeinschaft und der Mitgliedstaaten für Änderungen des Anhangs I des Protokolls über persistente organische Schadstoffe (POP) im Rahmen des UN-ECE-Übereinkommens über die weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung Dok. 11401/08 + COR 1 (fi) Beschluss des Rates zur Ermächtigung der Kommission, im Namen der Europäischen Gemeinschaft an Verhandlungen über Änderungen des Protokolls über persistente organische Schadstoffe (POP) im Rahmen des UN-ECE-Übereinkommens über die weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung teilzunehmen Dok. 11956/08 + COR 1 (ro) Beschluss des Rates zur Unterzeichnung und vorläufigen Anwendung einer Vereinbarung zwischen der Internationalen Zivilluftfahrt-Organisation und der Europäischen Gemeinschaft über die Kooperation auf dem Gebiet der Luftsicherheitsaudits und -inspektionen sowie damit zusammenhängender Angelegenheiten Dok. 11475/08 + COR 1 + COR 2 (fi)	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schlussfolgerungen des Rates zur Aufnahme von irakischen Flüchtlingen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union Dok. 11933/08 Schriftliches Verfahren vom 29. Juli 2008 Schlussfolgerungen des Rates zum Standpunkt, der im Namen der Gemeinschaft auf der 13. Jahreskonferenz des Übereinkommens über die Erhaltung und die Bewirtschaftung der Pollackressourcen im mittleren Beringmeer (Kaliningrad, 1.-3. September 2008) zu vertreten ist Dok. 12170/08 Schriftliches Verfahren vom 31. Juli 2008 Gemeinsamer Standpunkt 2008/632/GASP des Rates vom 31. Juli 2008 zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2004/161/GASP zur Verlängerung der restriktiven Maßnahmen gegen Simbabwe Dok. 11895/08 Schriftliches Verfahren vom 4. August 2008 Gemeinsame Aktion 2008/643/GASP des Rates vom 4. August 2008 zur Änderung der Gemeinsamen Aktion 2007/369/GASP über die Einrichtung einer Polizeimission der Europäischen Union in Afghanistan (EUPOL AFGHANISTAN) Dok. 12286/08 Erklärung der an der Operation EUFOR Tchad/RCA beteiligten Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu Ansprüchen gegen den Internationalen Strafgerichtshof (IStGH) aus bzw. im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen der EU und dem IStGH bei der Operation EUFOR Tchad/RCA Dok. 12334/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schriftliches Verfahren vom 7. August 2008	
Verordnung (EG) Nr. 805/2008 vom 7. August 2008 zur Aufhebung der Antidumpingzölle, die mit der Verordnung (EG) Nr. 437/2004 auf die Einfuhren von Lachsforellen mit Ursprung in Norwegen eingeführt wurden Dok. 11903/08	
Gemeinsamer Standpunkt 2008/652/GASP des Rates vom 7. August 2008 zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2007/140/GASP über restriktive Maßnahmen gegen Iran Dok. 12147/08	
Schriftliches Verfahren vom 11. August 2008	
Verordnung (EG) Nr. 812/2008 des Rates vom 11. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 954/2006 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter nahtloser Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung unter anderem in Russland Dok. 11999/1/08 REV 1	
Verordnung (EG) Nr. 813/2008 des Rates vom 11. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 74/2004 zur Einführung eines endgültigen Ausgleichszolls auf die Einfuhren von Bettwäsche aus Baumwolle mit Ursprung in Indien Dok. 12049/08	

INFORMATIONEN ZUR ANNAHME SONSTIGER RECHTSAKTE JULI/AUGUST 2008	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Abstimmungsergebnisse/ Veröffentlichte Erklärungen
Schriftliches Verfahren vom 13. August 2008 Verordnung (EG) Nr. 818/2008 des Rates vom 13. August 2008 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2074/2004 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter Ringbuchmechaniken mit Ursprung in der Volksrepublik China und zur Einstellung der Untersuchung betreffend die mutmaßliche Umgehung der mit jener Verordnung eingeführten Antidumpingmaßnahmen durch die Einfuhren bestimmter aus Thailand versandter Ringbuchmechaniken, ob als Ursprungserzeugnis Thailands angemeldet oder nicht Dok. 12052/08 Schriftliches Verfahren vom 27. August 2008 Verordnung des Rates zur Verlängerung der Aussetzung des mit der Verordnung (EG) Nr. 1420/2007 auf die Einfuhren von Siliciummangan mit Ursprung in der Volksrepublik China und Kasachstan eingeführten endgültigen Antidumpingzolls Dok. 12319/08	